



Sehr geehrte Kunden, liebe Mitglieder und Freunde der LGA,

unserem Aufsichtsrat konnte ich in der Herbstsitzung von einem leicht überplanmäßigen Geschäftsverlauf berichten und die Erreichung unserer Ziele guten Gewissens in Aussicht stellen.

Eigentlich eine schöne Sache, aber sollte ich nicht zeitgemäß misstrauisch sein? Die Schlagzeilen beachtlicher Medien mahnen täglich zu wachsender Vorsicht: Das Weltklima ist Turbulenzen ausgesetzt, gegen die das seinerzeitige „Waldsterben“ ein säuselndes Lüftchen war. Unsere Euro-Zone wird – rein vorsorglich natürlich – schon aktuell von Anlageberatern in Teile zerlegt. Schließlich kennt die vorherrschende politische Diskussion kaum noch ein anderes Thema als die Finanzierung der allseits verschuldeten Staaten. Wie soll man da an die Dauerhaftigkeit unserer Wirtschaftskraft glauben?

Ich setze dagegen: Es stehen uns regelrechte Technologieschübe ins Haus, etwa zum Einsatz verbesserter Effizienzmethoden bei der Energiegewinnung und im Energieeinsatz (Stichwort Hybridkraftwerke), ebenso bei der CO<sub>2</sub>-Speicherung. Der Forschungsbereich für Nano-Materialien wird uns in absehbarer Zeit so genannte Racetrack-Speicher für Computer beschere, mit hundertfacher Leistungsfähigkeit gegenüber unseren derzeitigen Chips. Neue Wasseraufbereitungsmöglichkeiten eröffnen Chancen in Dürregebieten. Wenige Beispiele nur, aber Grund für Zuversicht.

Sie merken schon, ich habe – weil ich das in der LGA erfahren darf – Vertrauen in eine gut ausgebildete und motivierte Erwerbsgeneration, in Menschen, die alles Potential haben, unsere Lebensgrundlagen auch in krisenhaften Veränderung zu erhalten. Vielleicht mögen Sie mir in dieser Einschätzung folgen.

Herzlich Ihr

Peter Thumann